

Die Charts des Tages: Merck & Co., Procter & Gamble



Informationen für Anleger

DailyMarketFAX

Ausgabe 5857 – Donnerstag, 29. April 2021



Zum DAX



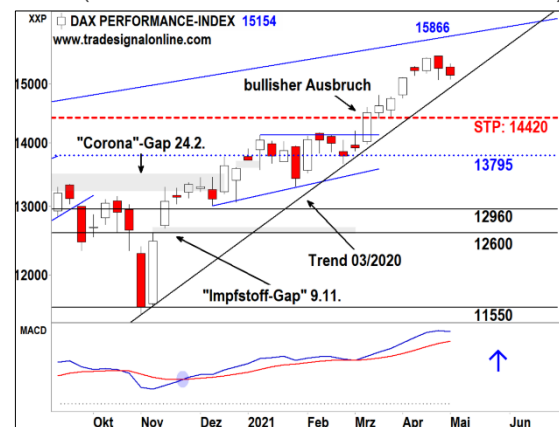
Analyse

Die US-Notenbank hält es angesichts einer starken US-Konjunktur noch für zu früh, aus ihrer ultralockeren Geldpolitik insb. den Anleiheläufen auszusteigen. Der Euro/USD reagierte darauf positiv und hält sich nun über 1,21. Die US-Wirtschaft ist im ersten Quartal stark gewachsen und lässt (wirtschaftlich) die Pandemie fast hinter sich. Der DAX verkaufte schon den ersten (Tageshöchst-) Kurs ab und blieb den ganzen Tag über dabei. Bis zu den US-Börsen verlangsamte sich die Abwärtsbewegung etwas, mit diesen folgte dann die zweite Welle. Das Tagestief (15.085) erreichte fast das Mittwochstief der Vorwoche (15.071). Es sieht nun angesichts der roten Tageskerze – fast so groß wie die vom 20.4. – ganz danach aus, als ob der DAX sich in Richtung seines (nahen) Oktobertrends orientiert. Brisant: Mit der heutigen Abweisung befindet sich eine Trendwendeformation („SKS“ – Schulter-Kopf-Schulter, s. Bögen) kurz vor ihrer Fertigstellung, deren Nackenlinie (blau gestrichelt) am o.g. Tief (15.071) angelegt wird. Bei Unterschreitung (= Aktivierung) könnte es kurzfristig zu stärkerem Verkaufsdruck kommen. Rechnerisch liegt das Korrekturziel 431 Punkte tiefer bei 14.640 und damit deutlich unterhalb des Trends (14.990, blaue Trendlinie) bzw. unserem kritischen Niveau (14.800).

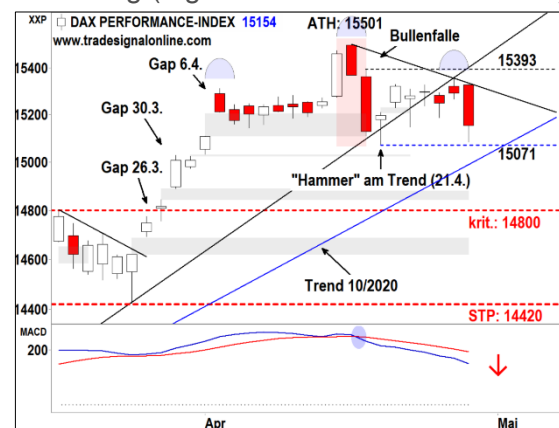
Prognose

Schon morgen kann hier die Entscheidung zugunsten der Bären fallen. Entschärft ist die Situation erst über dem heutigen Tageshoch. Im glimpflichen Fall wird nur der Oktober-Trend erfolgreich getestet.

DAX (wöchentliche Candlesticks & MACD)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



| | |
|------------------------|-------------|
| Kurs | 15.154,20 |
| Veränderung zum Vortag | -0,90% |
| Ziel | 16.800 |
| Analytisches Stoploss | 14.420 |
| Kritisches Niveau | 14.800 |
| Kurzfristig | →(↓) |
| Mittelfristig | ↗ |

Niemals ohne Stoploss!

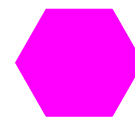
Staud Research informiert

07.05.2021 Wieland Staud in der FAZ



US-Aktien

Merck & Co.



Analyse

Lange Zeit nach unserer Mai-Analyse konnte man im Chart des US-Pharmawertes vergeblich nach neuen Impulsen suchen. Die Aktie kam Anfang September nicht über den Horizontalwiderstand von 87,4 USD hinaus und adjustierte durch die Abweisung ihren Januar-Abwärtstrend. Dieser blockierte seitdem alle folgenden Bullen-Bemühungen auf höhere Kurse. Auf der Unterseite wurde zu Märzanfang der 72-USD-Support direkt am primären 2009er Aufwärtstrend gekauft (vgl. blauer Pfeil).

Prognose

So kann auch weiterhin bei Schwäche wie heute trotz negativer Tageskerze und Down-Gap mit hoher Wahrscheinlichkeit auf die Unversehrtheit des primären Trends innerhalb der laufenden Konsolidierung gesetzt werden. Aktuell verläuft er bei 73 USD, was heute exakt angesteuert wurde. Das Stoploss wird sehr eng unter dem Märztief / Support / Trend platziert, das Ziel ist zunächst der Januartrend (derzeit bei 83,7 USD) mit der späteren Option auf mehr. Etwas mehr Sicherheit gewinnt man, wenn ein Reversal der bearishen Wochenkerze abgewartet wird.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



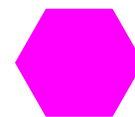
| | |
|-----------------------|----------|
| Kurs | 72,99 \$ |
| Ziel | 83,3 \$ |
| Analytisches Stoploss | 71,0 \$ |
| Kurzfristig | → ↗ |
| Mittelfristig | → ↗ |

DailyMarketFAX Ausgabe 5625, 28.05.2020



US-Aktien

Procter & Gamble



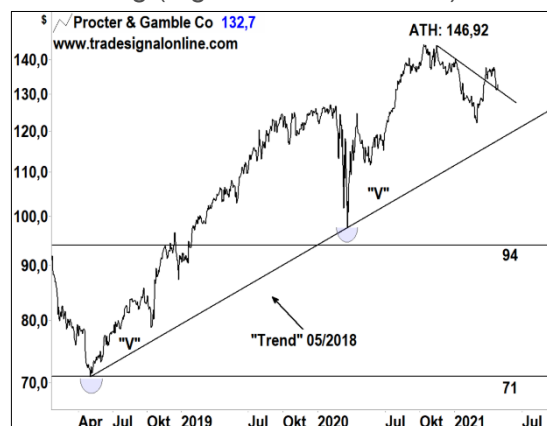
Analyse

Im Sommer 2019 hatte die Procter & Gamble-Aktie unser Ziel von 117 USD weit übertroffen. Die Bullen waren aber noch nicht satt und trieben die Aktie bis auf 128 USD. Erst der Q1-„Corona“-Crash beendete die relative Stärke. Dabei setzte die Aktie in einem sehr scharfen Pullback an die Ex-Allzeithochs und Ausbruchsniveau von 94 USD zurück und katapultierte von dort schlagartig wieder hoch (das in 2020 sehr oft gesehene „V“). Sie brauchte dafür nur drei Wochen; rekordverdächtig. Am 30.7. war auch das bisherige Allzeithoch (128,09 USD) überwunden. Der Impuls endete 3 USD vor 150 USD nach über 50%igem Anstieg. Die Rallye musste anschließend über vier Monate verarbeitet werden. Hierbei wurde sogar nochmals die zentrale Marke 128 USD leicht unterboten. Der etwas überschießende Pullback wurde ab März stark gekauft und konnte bereits den Konsolidierungstrend (11/2020) brechen.

Prognose

Die Aktie kann nun direkt weiter hochziehen. So bliebe ihr ein weiterer Test des 125,4-128-USD-Supports erspart. Ziel ist das Allzeithoch mit einem Zwischenstopp bei 140/141 USD. Eine ultraenge Absicherung bietet sich unter dem Dienstagstief (< 130 USD) an. Unser Stoploss liegt etwas moderater unter den mehrfach genannten 128 USD.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



| | |
|-----------------------|-----------|
| Kurs | 132,80 \$ |
| Ziel | 146,9 \$ |
| Analytisches Stoploss | 126,5 \$ |
| Kurzfristig | (→)↗ |
| Mittelfristig | ↗ |

DailyMarketFAX Ausgabe 5402, 04.07.2019



Wissenswertes & Wichtiges

Das DailyMarketFAX

Es will informativ, klar strukturiert und leicht lesbar sein.

Umfang des DailyMarketFAX

Im neuen DailyMarketFAX finden Sie pro Ausgabe zwei vollwertige Einschätzungen mit jeweils zwei Charts. Das gibt uns die Chance, viel von dem zu zeigen, was wir bei den jeweiligen Charts und Indikatoren beobachten.

StaudReport vs. DailyMarketFAX

Wir streben eine Aufgabenteilung an: Das DailyMarketFAX widmet sich in erster Linie der täglichen Einschätzung des DAX und von Einzelwerten (s.u.). Ziel des StaudReport ist es, zuverlässig einen kompletten Überblick über alle relevanten Finanzmärkte zu geben. Dabei wird es montags zu Überschneidungen kommen. Die DAX-Prognose im DailyMarketFAX wird sich beispielsweise nicht sinnvoll von der DAX-Prognose im StaudReport unterscheiden können. (Der Preis für unsere KombiAbos berücksichtigt diesen Aspekt.)

Was ist wann im DailyMarketFAX?

Die Schwerpunkte unsere Analysen sind:

Montags: Aktien aus aller Welt
Dienstags: DAX, MDAX & TecDAX Aktien
Mittwochs: DAX, MDAX & TecDAX Aktien
Donnerstags: DAX, MDAX & TecDAX, US Akt.
Freitags: Hot-Stocks & Aus aller Welt

Die (Prognose-) Pfeile

„Unsere“ Pfeile wollen einen kurzen, prägnanten und widerspruchsfreien Überblick über unsere Einschätzung der betreffenden Charts geben. Worte werden manchmal nicht klar genug sein. Pfeile hingegen lassen kaum Interpretationsspielraum. Die Prognosepfeile finden Sie in der jeweiligen Tabelle unter den Grafiken:

Der erste Pfeil steht für unsere kurzfristige Einschätzung (ca. sechs bis zwölf Wochen), der zweite für unsere Erwartung an die mittelfristige Entwicklung (ca. sechs Monate).

Preise für Privatanleger

| | |
|--------------------|-------------|
| JahresAbonnement | 659,00 Euro |
| QuartalsAbonnement | 179,00 Euro |
| MonatsAbonnement | 69,00 Euro |

Ansichtsexemplare

Wir stellen jedem Interessenten gern bis zu drei aktuelle Ausgaben des DailyMarketFAX kostenfrei und unverbindlich zur Verfügung. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich mit einem MonatsAbonnement ein Bild von unserer Leistung zu machen.

Erscheinungsweise

Das DailyMarketFAX erscheint börsentäglich im Regelfall spätestens bis 19.00 Uhr. Es erscheint nicht an gesetzlichen Feiertagen.

In Urlaubs-, Ferien- & Krankzeiten ...

... kann entweder nur der StaudReport oder nur das DailyMarketFAX erscheinen. Beide Publikationen können sich in diesen Zeiten gegenseitig vertreten. (Auch der Umfang beider Publikationen kann sich reduzieren.) Dies wird höchstens sechs bis acht Wochen p.a. der Fall sein. Wir werden versuchen, Sie jeweils im Vorfeld über diese Vertretungszeiten zu informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verfasser: Volker Jankowski

(MIK) Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit investiert.



Haftung für Informationen

Staud Research übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Diese stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Finanzprodukten dar. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Staud Research bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen kann gleichwohl nicht übernommen werden.

Leser, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Staud Research übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weisen wir hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken bis hin zum Totalverlust gegenüber.

Nur Verbraucher, die gem. § 37d WpHG die bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden haben, sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Kunde handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.

Haftung für höhere Gewalt

Staud Research haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfügungen von hoher Hand im In- oder Ausland) eintreten.

Urheberrecht

Das beigefügte Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, bei der Staud Research GmbH. Die Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise oder dem Geiste nach, ist grundsätzlich nicht gestattet. Jede Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise, setzt das vorausgegangene Einverständnis der Staud Research GmbH voraus. Alle Rechte vorbehalten.

www.staud-research.de

© Staud Research GmbH